

Der Käsepreis. Wir haben jüngst unter der Frage „Woran liegt es?“ der Einsendung eines Lesers Raum gegeben, die die außerordentliche Spannung zwischen dem Abgabepreis des Emmentaler Käses in Deutschland und Oesterreich bespricht. Emmentaler Käse wird gegenwärtig in Oesterreich ausschließlich durch die Oesterreichische Zentral-Einkaufsgesellschaft, die sogenannte „Dezeg“, dem Konsum zugeführt und diese antwortet auf unsere Frage: Emmentaler Käse wird in Deutschland zum Preise von 2.40 Mark für das P f u n d, das sind rund 7.20 Kronen für das Kilogramm im Detail verkauft. — Die legitimen Käsehändler, welche von der „Dezeg“ den zur Verteilung gelangenden Emmentaler Käse übernehmen, sind verpflichtet, den Käse zum Detailpreis von 7.70 Kronen an die Verbraucher abzugeben. Der zwischen dem deutschen und dem österreichischen Detailpreis bestehende Abstand ist auf die höheren Auslagen des Transports und der Spesen bis Oesterreich zurückzuführen. (Das ist nicht ohneweiters verständlich! Woher diese Erhöhung?) Sollte in einem oder dem anderen Falle ein höherer Preis als der vorgenannte Preis von 7.70 Kronen im Detailverkauf verlangt werden, so macht sich der Verkäufer einer Preistreiberei schuldig und die „Dezeg“ wird bei Kenntnisnahme etwa sich ereignender Preisüberschreitungen sofort das Notwendige veranlassen. — Das ist für die Öffentlichkeit zu wissen wichtig und wir hoffen, daß unser Einsender wie jeder Leser von dem Wirt in jedem gegebenen Falle Gebrauch machen wird.